Das Museum neu erfinden? (Erlangen, 7 Oct 16)

Erlangen, 07.10.2016

Christina Strunck

Das Museum neu erfinden? Dauerausstellungen im Wandel

Internationales Symposium am 7.10.2016, veranstaltet vom Institut für Kunstgeschichte der FAU Erlangen-Nürnberg in Zusammenarbeit mit den Museen der Stadt Nürnberg und dem Germanischen Nationalmuseum im Rahmen des gemeinsamen museologischen Studienkurses „Ausstellungskonzepte gestern - heute - morgen“ (2.-8.10.2016).

Ausstellungen von Kunst und Kulturgütern unterliegen seit ihren Anfängen komplexen Wandlungsprozessen, die nicht nur Hängungs- bzw. Aufstellungskonzepte betreffen, sondern auch die Intentionen, die sich mit der spezifischen Auswahl und Präsentation der Objekte verknüpfen. Bedingt durch das Wegbrechen des traditionellen „bildungsbürgerlichen“ Publikums, gewandelte Erwartungshaltungen der Museumsbesucher, innovative transnationale bzw. globale Perspektiven der kunsthistorischen Forschung, neue Erkenntnisinteressen sowie neuartige technologische Möglichkeiten der Kunstvermittlung befindet sich die internationale Museumslandschaft gegenwärtig in einer Phase tiefgreifender Transformationen. Das internationale Symposium richtet den Fokus auf die zukünftige Entwicklung des Museumswesens, insbesondere auf die Konzeption von Dauerausstellungen. Die Vortragenden sprechen über ihre Erfahrung aus der Praxis und die sich daraus abzeichnenden zukünftigen Herausforderungen und Chancen.

Programm

9.00 h
Eröffnung
Prof. Dr. C. Strunck und Dr. M. Teget-Welz, FAU Erlangen-Nürnberg

9.15 h
Display choices for the sculpture and decorative arts collection at the J. Paul Getty Museum
Dr. A.-L. Desmas, J. Paul Getty Museum Los Angeles

10.00 h
Museumsbesucher zu Nutzern machen – die Neukonzeption des Badischen Landesmuseums Karlsruhe
Dr. K. Horst, Badisches Landesmuseum Karlsruhe

10.45 h
Kaffeepause

11.15 h

Neue Ausstellungskonzepte und die Zukunft der Museumsarchitektur
K. Beisiegel, M. A., Art Centre Basel

12.00 h
Die Universität als Denkfabrik? Aspekte einer transinstitutionellen Kooperation am Beispiel der Musealen Sammlungswissenschaften
Prof. Dr. A. Grebe, Donau-Universität Krems

12.45 h
Mittagspause

14.30 h
Digitale Schnittstellen im Museum der Zukunft
Prof. Dr. S. Hoppe, LMU München

15.15 h
'The Museum is the Message.' Ausstellungspraxis im digitalen Museum
Dr. M. Henkel, Zentrum für Audience Development / IKM, FU Berlin

16.00 h
Kaffeepause

16.30 h
Keynote Lecture
Museumslandschaften – Ausstellungskonzept oder Politikum?
Prof. Dr. S. Ebert-Schifferer, Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte), Rom

17.30 h
Empfang im Wassersaal der Erlanger Orangerie

Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Veranstaltungsort:
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Senatssaal des Kollegienhauses (KH 1.011)
Universitätsstraße 15
91054 Erlangen

Konzeption und Kontakt:
Prof. Dr. Christina Strunck
Dr. Manuel Teget-Welz
Institut für Kunstgeschichte
FAU Erlangen-Nürnberg
Schlossgarten 1 – Orangerie
91054 Erlangen
Tel.: 09131/85-29260
E-Mail: kunstgeschichte-kontakt@fau.de

Quellennachweis:

CONF: Das Museum neu erfinden? (Erlangen, 7 Oct 16). In: ArtHist.net, 20.09.2016. Letzter Zugriff 17.11.2026. <https://arthist.net/archive/13752>.